
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

VERFASSUNGSSCHUTZ

12.02.2015

„Auch die heutige Sitzung des Innenausschusses hat keinerlei Aufschluss darüber gebracht, warum der vormalige Präsident des Hessischen Landesverfassungsschutzamtes ?Knall auf Fall von seinem Posten entfernt wurde. Insbesondere ist völlig unklar geblieben, weshalb die bisher als einziger Grund genannte "operative Neuausrichtung" des Verfassungsschutzes einen Wechsel an der Spitze des Amtes erfordert, obwohl der ehemalige wie der designierte neue Präsident ähnliche Lebensläufe und Qualifikationen aufweisen. Alles in allem bleibt es bei einer undurchsichtigen Gemengelage, die nicht dazu geeignet ist, Spekulationen über weitere Gründe zu beenden. Bislang spricht das panikartige und alles andere als alltägliche Vorgehen dafür, dass die Verwerfungen größerer Art sind, als dies der Innenminister darstellt.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de